



Zug, 3. Mai 2011, 20:30 Uhr

108 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Kollision nach Sekundenschlaf

Die Unfallverursacherin geriet auf die Gegenfahrbahn. Verletzt wurde niemand.

Am Dienstagnachmittag (3. Mai 2011), kurz nach 16:00 Uhr, prallten in Oberwil bei Zug zwei Fahrzeuge seitlich/frontal ineinander. Eine 79-jährige Lenkerin fuhr von Oberwil herkommend auf der Artherstrasse Richtung Zug, als sie plötzlich auf die Gegenfahrbahn geriet und mit dem entgegenkommenden Fahrzeug eines 72-jährigen Mannes zusammenstiess. Verletzt wurde niemand. Im Auto der Unfallverursacherin sassen drei Mitfahrerinnen. Die Frau gab bei der Einvernahme an, am Steuer kurz eingenickt zu sein. Ihr wurde der Führerausweis abgenommen. Nach ersten Erkenntnissen erlitten beide Fahrzeuge Totalschaden in der Höhe von mehreren tausend Franken.

Weitere Auskünfte:

Judith Aklin, Kommunikationsbeauftragte der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.